

BoB so heißt es auch am Vattertag

There is no pleasure like chess pleasure.

Napoleon Bonaparte

Auch am morgigen Herrentag wird es unser traditionelles Schachturnier geben. Blitz ohne Berserker – mal sehen, wie viele Teilnehmer sich bei dieser kurzen Anmeldefrist finden.

Turnierlink: <https://lichess.org/tournament/QDBQhW5Z>

Eigentlich wollte ich zum Herrentag (Wie wir in Berlin sagen.) Preise ausloben. Nach den Vorkommnissen in der letzten Woche habe ich darauf verzichtet. – Schade eigentlich.

Zwickauer Dominanz

Heute ist Murmeltiertag – schon wieder!

Schachspieler, der etwas von Cheatern hört

Wer sich den Einlauf anschaut, könnte denken, das wir das Bild von letzter Woche genommen haben. Aber es ist kein Fehler und der Einlauf auf den ersten Plätzen war wirklich so. Wie es dazu kam, war allerdings nicht so erbaulich.

MarkneukirchnerBoB Arena



Baumann-Kevin

Turnierleistung **2112**
Gespielte Partien **18**
Gewinnrate **83%**
Berserkrate **0%**



BlitzTeufel

Turnierleistung **2204**
Gespielte Partien **18**
Gewinnrate **89%**
Berserkrate **0%**



Panofolix

Turnierleistung **2112**
Gespielte Partien **16**
Gewinnrate **81%**
Berserkrate **0%**

Kevin Baumann 2.; Kevin Dannhäuser 1.; Robert Schuffenhauer 3.
Ein anderer Spieler mischte vorne die Spitze auf – aber plötzlich war er aus der Rangliste verschwunden und kurz danach war der Account geschlossen. Das Anti-Cheating-System von Lichess hatte angeschlagen und den Spieler genullt. Daraufhin hat der es vorgezogen, seinen Account zu schließen. Traurig – wir spielen um Spaß zu haben – es geht um Nichts – trotzdem scheint hier wieder ein schwarzes Schaf unerlaubte Hilfe genommen zu haben.

Ich habe das Turnier live bei Twitch gestreamt – wer Lust hat, kann ja mal reinschauen. Ich habe meinem Kanalnamen alle Ehre gemacht und viel gepatzt.

[Markneukirchner BOB von realpatzer auf www.twitch.tv ansehen](https://www.twitch.tv/realpatzer)

Schweizer System jetzt auch

in Lichess möglich

Was lange währt wird endlich gut.

Sisyphos

Heimlich still und leise hat sich eine Neuerung in den Lichess-Teams eingeschlichen. Man kann jetzt teaminterne Schweizer-System-Turniere veranstalten. Das nehmen wir gleich zum Anlass am Freitag ein solches Turnier auszurichten.

Turnierlink: <https://lichess.org/swiss/hPZjep1N> (5 Runden, 5min-Blitz, Schweizer System)

Markneukirchner BoB zum Zweiten

Einmal ist keinmal.

Heiratsschwindler bei der Hochzeit

Wir legen das Turnier gleich noch einmal auf Turnierlink: <https://lichess.org/tournament/trV0jpts>

14.05.2020 auf lichess.org wie immer von 19.00 – 21.00 Uhr.

Wir sehen uns.

Können wir das schaffen?

Yo, wir schachern das.

Bob der Schachmeister

Zwickau dominiert BoB

Der Weg ist das Ziel

Darth Notorius

Viele neue Teilnehmer fanden sich zum ersten BoB am Markneukirchner Donnerstag ein. Die Zwickauer Nachwuchstrainingsgruppe (Kevin Baumann, Lucas Frischmann und Trainer Kevin Dannhäuser) sowie die Kullmann-Brüder sollten den Arrivierten ganz schön einheizen.

Da kein Berserkermodus möglich war, entschieden Siegessträhnen über die Platzierung. Hier hatte das Zwickauer Team Kevinator die Nase vorn. Trainer Kevin Dannhäuser konnte noch einmal vor seinem Schützling Kevin Baumann landen auf dem dritten Platz folgte der Wilkauer Robert Schuffenhauer.

MarkneukirchenerDonnerstag Arena



BaumannK

Turnierleistung **2202**
Gespielte Partien **18**
Gewinnrate **67%**
Berserkrate **0%**



BlitzTeufel

Turnierleistung **2195**
Gespielte Partien **17**
Gewinnrate **65%**
Berserkrate **0%**



Panofolix

Turnierleistung **2038**
Gespielte Partien **15**
Gewinnrate **60%**
Berserkrate **0%**

Bester Markneukirchner wurde Claus-Peter Franke knapp vor Burkhard Atze und Steffen Pöttsch.

Alle Ergebnisse auf der Turnierseite.

Thomas Schreiter gewinnt Swiss-Test

Probieren geht über Studieren

Vorkoster Karls des Großen

Neun Schachfreunde trafen sich am Dienstag um 19:00 bei

chess.com um dort ein Clubturnier im Schweizer System zu spielen. Es gewann Thomas Schreiter (SG Leipzig) vor John Heinrich (SV Lengefeld) und Frank Weller (SV Markneukirchen) .

Das Turnier ist vorbei



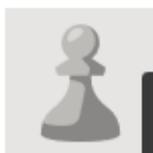
ThomasSchreiter (1938)

4/4 9



JoJoZP (1300)

3/4 3



Ramadeus (1448)

2/4 4
Tabelle



Reinhard und Burkhard Atze belegten einen geteilten 4. Platz. Die angezeigten Zahlen, sind der geringen Spielpraxis auf diesem Server geschuldet.

Beobachtungen

Anders als in den Arenaturnieren auf lichess.org, kann man sich bei Club-Turnieren auf chess.com erst eine Stunde vor Start anmelden. Dreißig Minuten vor Turnierstart waren erst vier Teilnehmer da, letztendlich wurden es neun. Das System entschied von sich aus, dass es nicht sinnvoll ist sieben Runden zu spielen und verkürzte die Rundenzahl auf sinnvolle vier. Gewöhnungsbedürftig war, dass nicht alle Teilnehmer am Turnierchat teilnehmen konnten. Man benötigt wohl eine minimale Mitgliedszeit, um das Recht zu chatten zu haben.

Der Turnierablauf mit Turnierbeginn öffnet sich das Brett mit der eigenen Paarung und nach einer kurzen Orientierungspause geht es los. Wenn die Partie beendet wurde, kann man seinen Gegner bewerten, ob er ein fairer Sportsmann war. Relativ umständlich war es meiner Empfindung nach ich den Turniersaal zurückzukommen. Auch andere Teilnehmer äußerten, dass sie die Oberfläche von lichess.org als übersichtlicher empfinden.

Nach dem Ende der letzten Partie einer Runde startet sofort die nächste Runde. Die Spieler der letzten Partie müssen also ohne Verschnaufpause sofort weiterspielen.

Fazit

Das System verwaltet das Turnier problemlos und effizient und wäre meine erste Wahl, wenn ich wieder einmal ein Schweizer Systemturnier ausrichte. Es gibt ein paar Nachteile, die man gegenüber einer Eigenverwaltung in Kauf nehmen muss – z.B. keine Pausen. Die Bildschirmaufteilung wirkt etwas überladen und ich habe bis jetzt noch keine Möglichkeit gefunden, andere als meine Turnierpartien im nachhinein anzusehen.

Ich bitte Teilnehmer des Turniers, die das lesen, einen Kommentar zu hinterlassen, in dem sie ihre Eindrücke im Vergleich zu Arenaturnieren bei lichess.org schildern.

BoB – Blitz ohne Berserker

Können wir das schaffen? Yo wir schachern das!

Millenium zu Fritz

Am 07.05.2020 findet das Blitzturnier zum Markneukirchner

Donnerstag (19.00-21.00 Uhr, Arenamodus) ohne Berserkermodus statt (Turnierlink: <https://lichess.org/tournament/mLtdHK2r>). Für alle, die wieder einmal ein Turnier im Schweizer System spielen wollen, gibt es morgen um 19.00 einen Test auf [chess.com](https://www.chess.com/live#t=1214081) (7 Runden, Turnierlink: <https://www.chess.com/live#t=1214081>)

Test mit Schweizer System

Wir spielen ja nun schon seit längerer Zeit am Donnerstag Arena-Turniere auf lichess.org. Besonders der Paarungsmodus ist dort gewöhnungsbedürftig. Oft spielt man mehrfach gegen den gleichen Gegner und dann auch noch mit der selben Farbe. Schweizer-System-Turniere kann man auf Lichess nur mit größerem Aufwand, siehe Schnell-Turnier der Schachfreunde aus Kirchenlamitz, ausrichten.

Die einfache Lösung wäre ein Plattform-Wechsel auf [chess.com](https://www.chess.com). Ich würde gerne einmal testen, wie das funktioniert und habe hier ein Clubturnier für Dienstag um 19:00 Uhr, angelegt: <https://www.chess.com/live#t=1214081>

Was benötigt ihr zur Teilnahme?

- Einen [chess.com](https://www.chess.com) – Account <https://www.chess.com/de/register>. Dieser ist kostenlos aber werbefinanziert, man kann verschiedene kostenpflichtige Mitgliedsarten wählen um der Werbung abzuschalten und zusätzliche Features freizuschalten.
- Eine Club-Mitgliedschaft bei SV Markneukirchen auf [Chess.com](https://www.chess.com)
- Anmelden könnt ihr euch erst eine Stunde vor Turnierbeginn

Dann müsstet ihr am Turnier teilnehmen können. Das ist für mich auch eine Premiere – mal sehen wie es klappt.

Ziel erreicht beim Kirchenlamitzer Online-Schnellschachopen

Luca Franke (SV 1861 Liebschwitz) gewann souverän das Turnier, bei der letzten Real-Austragung gewann er noch den Jugendpreis. Während des Turniers gab er nur zwei Remisen ab und ließ starke Gegner hinter sich. Den zweiten Platz belegte Mark Lorenz vor Toralf Kirschneck, beide vom 1.FC Marktleuthen. Vierter wurde, der im Vogtland gut bekannte, Olaf Hilbig (früher SK König Plauen jetzt PTSV SK Hof).



2018 Belegte Luca Franke (links) beim Chemnitzer Jugendopen den 2. Platz in der AK U14

Zu meinem Ergebnis: Nach Bereinigung der Startliste stand ich letztendlich auf Platz 29 von 39 Spielern. Mein Ziel, die Top-20 und über 50%, konnte ich etwas glücklich erreichen. Mit 4 aus 7 belegte ich im Endklassement einen, für mich sehr guten, 15. Platz. Bester Sachse, bester Spieler U1700 und natürlich **BESTER MARKNEUKIRCHNER** – so viele Titel hatte ich noch nie ;).

Endstand – Turnierverwaltungsseite

Der Ablauf war abweichend von normalen lichess-Turnieren, da es ja kein Arenaturnier war. Zwar war ein Arenaturnier angelegt, das diente aber nur als virtueller Turniersaal, um den Gegner zu finden, das Ergebnis zu melden oder für Durchsagen der Turnierleitung. Die Auslosung fand auf der Turnierverwaltungsseite statt. Wenn die Auslosung durch war, sah man sich die Paarungen an und der Weißspieler forderte dann seinen Gegner auf lichess heraus. Die Turnierleitung um Jan Fischer, Marcus von Lossow und Support-Chef Jonas Holoubek hatten alles super im Griff und sorgten für ein prima Turniererlebnis.

Abschlussbericht mit einem aktuelleren Bild der Turniersieger.

Turnierbericht – fast live

Heute um 14:00 Uhr startet das Kirchenlamitzer Online-Open 2020. Von 39 Teilnehmern bin ich an Platz 28 gesetzt. Mein Ziel ist eine Platzierung in der ersten Hälfte – ambitioniert aber nicht unmöglich. Hier der Link zur Teilnehmerliste. Ich nehme an, dass unter dem gleichen Link die Paarungen, Ergebnisse und Tabellen veröffentlicht werden.

1. Runde

Wir warten auf die Auslosung. 13:30 Uhr ist Anwesenheitskontrolle und danach kann ausgelost werden.

13:50: Es gibt wohl einige Nachmeldungen, ich bin nur noch auf Platz 30 von 42, im virtuellen Turniersaal sind momentan 34 Spieler. Warten darauf, dass es los geht – Kribbeln im Bauch ☐

In der ersten Runde bekam ich Weiß gegen Lenard Nerz. Aus unerfindlichen Gründen spielte mein Gegner sehr langsam, am Ende entschied ein Figurengewinn die Partie.

2. Runde

Nun warten wir auf die Beendigung der anderen Partien und die neue Auslosung.

Arrgh – gute Partie gegen Nico Herpich – am Ende in der Zeitnot verloren.

3. Runde

Sofort nach der Enttäuschung in der dritten Runde ging es weiter. Ich hatte Weiß mit mein Gegner war Mitorganisator Jonas Holoubek. Es wurde eine offene Feldschlacht – mein Angriff war wohl etwas schneller.

Nach drei Runden bin ich mit zwei Punkten im Soll, zumal alle Gegner vor mir gesetzt waren.

Vierte Runde

Wieder Schwarz, wieder Englisch, der Gegner ist diesmal Leon Bauer. Im Mittelspiel stelle ich die Qualität ein und bekomme danach keinen Fuß mehr auf das Brett.

Fazit nach vier Runden: zwei Weißsiege, zwei Schwarzniederlagen – 50% – im Plan.

Fünfte Runde

Die Runde war eine zum Vergessen. Mein Schwarzfluch schlug wieder zu – zweimal Schwarz hintereinander. Der Gegner Roland Schneider verwertete seinen Mehrbauern souverän.

Sechste Runde

Mit Weiß bekam ich ein unangenehmes Turmendspiel aufs Brett. Mein Gegner lehnte das Remisgebot ab und brachte sich dann selber um.

Letzte Runde

Zum Schluss doch noch ein Sieg mit Schwarz, das hievt mich über 50% – ob es was mit der Top-20 wird, werden wir in der Siegerehrung sehen.